



PFLEGEKONFERENZ DER REGION HANNOVER AM 19. JANUAR

Veröffentlicht am 17.01.2022 um 16:49 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Wie sieht die pflegerische Versorgung in der Region

Hannover aus? Wie können die Herausforderungen in der Altenhilfe gemeistert werden? Darüber diskutieren am kommenden Mittwoch, 19. Januar 2022, 14 bis 17 Uhr, Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen sowie verschiedener Institutionen und Verbände des Gesundheitswesens im Rahmen der diesjährigen Pflegekonferenz. Neben dem Pflegebericht und einem Beitrag zur aktuellen Corona-Situation stehen Kurzberichte aus den Arbeitsgruppen "Kommunale Daseinsvorsorge - Altenhilfe" und dem "Pflegetisch Hannover" auf der Tagesordnung. Außerdem gibt es Information rund um den vierten Senioren- und Pflegestützpunkt in der Region.Coronabedingt findet die Pflegekonferenz im WebEx-Format als Videokonferenz statt, die Teilnahme an der Konferenz steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen. Anmeldungen nimmt die Region Hannover per Mail an 50.14-An-und-Rueckmeldungen@region-hannover.de entgegen und stellt die Zugangsdaten zur Verfügung.

Die Pflegekonferenz der Region Hannover

Zu den stimmberechtigten Mitgliedern der Pflegekonferenz gehören unter anderem Expertinnen und Experten der Krankenhäuser, der Pflegeanbieter, der Pflegekassen, der Ärztekammer, der Kassenärztlichen Vereinigung, der Seniorenbeiräte in der Region Hannover, des Sozialverbandes Deutschland, des Caritas Forum Demenz oder der Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle im Selbsthilfebereich (KIBIS). Die Ergebnisse und Beschlüsse der Pflegekonferenz haben empfehlenden Charakter für die Sozialplanung der Region Hannover und werden der Regionsversammlung berichtet.